

# sounds: das gsm akusmonium und der klangdom

die akusmatische musik ist ein abenteuer voller überraschungen; wann immer hörer zum ersten mal in jene wundersame situation geraten, musik lediglich über ein ausgeklügeltes soundsystem zu hören, werden sie sofort von der reichhaltigkeit und der komplexität einer solchen erfahrung in ihren faszinierenden bann gezogen. das zkm und das gsm des ina arbeiten bereits das zweite mal zusammen, um vier tage lang ein einzigartiges event mit zwei unterschiedlichen soundsystemen zu schaffen: da wäre zum einen der kubus, der durch seine komplexe halbkugelstruktur die neuen bereiche der musik im raum erkundet, und zum anderen das akusmonium, das mit der komplexität der unterschiedlichen positionierungen, größen und reaktivitäten seiner lautsprecher eine einzigartige hörerfahrung schafft. beide systeme tragen zur entstehung eines events bei, das sich all jenen komponisten verschrieben hat, die die musik im raum seit 1948 erforscht und erweitert haben, um uns damit beständig neue möglichkeiten zu eröffnen.

/ deutsche, französische, kanadische und internationale konzerte werden gespielt, wobei der schwerpunkt auf jungen komponisten liegt, die unterschiedliche systeme austesten und so den raum mit ihrer eigenen musik erkunden können. auch kinder sind während des gesamten events mit dabei, damit sie die vielfältigen möglichkeiten des schalls entdecken und selbst erfahren, was es bedeutet, musik zu machen. abschließend bringt ein symposium experten aus unterschiedlichen bereichen zusammen, um über die beziehung zwischen instrumenten und der mit ihnen produzierten musik zu diskutieren.

/ all diese aktionen sorgen für ein einzigartiges event für jeden, der bereit ist, die immense poesie der musik in ihren beziehungen zu technologie und raum für sich zu entdecken. daniel teruggi und ludger brümmer

festival elektronischer musik

**imatronic**  
2.11.-2.12.2012

